



Aguila Copper erhält hochgradige Kupfer- und Silberergebnisse von Oberflächenprobennahmen bei Projekt Lida in Nevada

14 von 57 Proben ergeben über 2 % Kupfer – hochgradiges Silber von bis zu 436 g/t

Vancouver (British Columbia), 1. März 2022. Aguila Copper Corp. (TSX-V: AGL, OTCQB: AGLAF, WKN: A2DR6E – <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/aguil-american-gold-ltd/>) („Aguila“ oder das „Unternehmen“) freut sich, die Analyseergebnisse des ersten Oberflächenkartierungs- und Probennahmeprogramms beim zu 100 % unternehmenseigenen Kupfer-Silber-Projekt Lida bekannt zu geben. Die Ergebnisse bestätigen eine weit verbreitete hochgradige Kupfermineralisierung, bestehend aus Malachit, Azurit und Kieselkupfer, die an der Oberfläche kartiert wurde, sowie eine hochgradige Silbermineralisierung, die mit Verwerfungsstrukturen und hydrothermalen Brekzien in Zusammenhang steht.

Lida liegt im Süden von Esmeralda County, innerhalb des gold- und kupferreichen Walker Lane Mineral Belt. Das Projekt ist durch 33 vom *BLM* gewährte Abbauschürfrechte mit einer Fläche von insgesamt 2,75 km² gesichert und kann mit Fahrzeugen mit Zweiradantrieb über den bestehenden Zugang einfach erreicht werden.

Höhepunkte

- Die Geologen von Aguila haben über 100 Explorationsgruben, Schächte, Schürfgräben und kleine Grubenbaue (lokal als „Hundelöcher“ bekannt) in einem Gebiet von etwa 2 mal 1,5 km lokalisiert (Abb. 1 und 2).
- Über 50 Gruben und frühere Grubenbaue wurden erprobt, fotografiert und das zutage tretende Gestein kartiert. Insgesamt 57 Proben, bestehend aus Halden- und Grubenmaterial, wurden zur Analyse an ALS Global in Reno in Nevada geschickt.
- **Der Kupfergehalt variierte zwischen 26,20 % und 12 ppm mit einem Durchschnittswert von 1,80 %. 20 Proben enthielten über 1 % Kupfer, einschließlich 14 Proben mit über 2 % Kupfer.**
- **Der Silbergehalt variierte zwischen 436 und 0,03 g/t mit einem Durchschnittswert von 11,8 g/t. Zwölf Proben ergaben über 5 g/t Ag, einschließlich vier mit über 20 g/t.** Der höchste Silberwert steht mit Brekzien- und Erzgangstrukturen und der einzigen Schwefelprobe über 2 % in Zusammenhang, was auf einen positiven Zusammenhang mit erhaltenen (unverwitterten) Sulfidmineralen hinweist.
- Das Projekt ist sowohl für eine Porphyry- als auch für eine Skarnmineralisierung vielversprechend, wovon wirtschaftliche Beispiele in der Region bekannt sind.
- Geophysikalische Untersuchungen sind nun als Vorbereitung auf Bohrungen geplant.

„Das Projekt Lida entwickelt sich weiterhin als hervorragendes Bohrziel für 2022 und die Analyseergebnisse der ersten Feldproben sind äußerst vielversprechend“, sagte Mark Saxon, CEO von Aguila Copper Corp. „Die Kombination aus einer weit verbreiteten Kupfermineralisierung an der Oberfläche und einer damit übereinstimmenden, nicht bebohrten IP-Anomalie mit hoher Aufladbarkeit und geringem Widerstand macht Lida zu einem vielversprechenden Ziel. Das hochgradige Silber in den Erzgängen war eine unerwartete Überraschung und wir freuen uns darauf zu sehen, was die kommende Feldsaison bringen wird.“

Aguila ist der Auffassung, dass eine undurchlässige „Deckschicht“ aus Gestein innerhalb der Formation Campito den Fluss der hydrothermalen Flüssigkeiten eingeschränkt hat, was die kupfer- und silbermineralisierten Strukturen und hydrothermalen Rohre entlang der Flanken einer IP-Anomalie erklärt, die von Conoco Inc. in den 1970er-Jahren entdeckt wurde (siehe Abbildung 2). Die ursprünglichen Sulfidminerale, die durch diese Flüssigkeiten abgelagert wurden, wurden durch Oberflächenwasser alteriert, wobei Kupfer in Form von Silicaten und Carbonaten (Kieselkupfer, Malachit, Azurit) zurückblieb. Spuren von mineralisiertem Material auf Halden in der Nähe von

Schacht Nr. 1 weisen darauf hin, dass Kupfer und Silber in der Tiefe innerhalb von Sulfidmineralen vorkommen werden.

Lida wurde im Rahmen der regionalen Projektgenerierung von Aguila identifiziert, wobei kaum erprobte Kupfervorkommen entlang des Walker Land Belt in Zusammenhang mit magnetischen Höchstwerten priorisiert wurden – ähnlich wie beim Projekt New York Canyon von Rio Tinto. Die IP-Anomalie bei Lida wurde noch nicht bebohrt, obwohl Kupfer über ein umfassendes Gebiet zutage tritt.



Abb. 1: Fotos vom Standort des Projekts Lida während der Erkundungsbesichtigung. Das Gebiet weist eine langjährige Bergbaugeschichte und eine regelmäßige Kupferoxidmineralisierung auf (siehe Foto „d“).

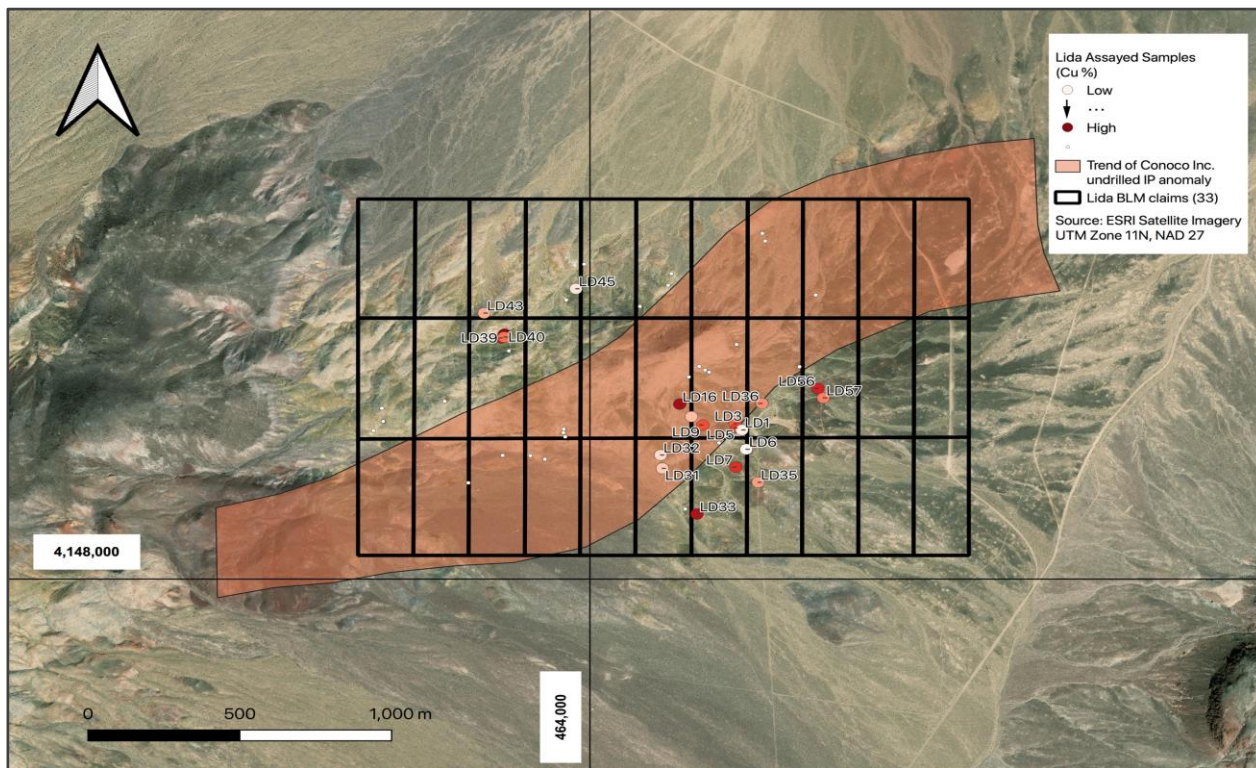


Abb. 2: Karte mit dem Standort der analysierten Proben. Höhere Kupfergehalte werden entlang der Flanken der nicht behohrten IP-Anomalie vorgefunden, die von Conoco Inc. in den 1970er-Jahren entdeckt wurde.

Technischer Hintergrund

Die im Rahmen des Feldkartierungs- und Probennahmeprogramms gesammelten Informationen wurden gemäß den aktuellen Industriestandards und besten Praktiken gesammelt. Sämtliche Proben wurden gemäß *National Instrument 43-101* mit einer ununterbrochenen Produktkette behandelt. Sämtliche Proben wurden von einem akkreditierten Labor (ALS Global) analysiert. Jegliche Verweise auf die Begriffe „Erzminerale“, „Mineralisierung“ oder „mineralisierte Zonen“ dienen lediglich der Beschreibung und sollen nicht als Grundlage für eine Ressourcen- oder wirtschaftliche Bewertung des Projekts zu diesem Zeitpunkt interpretiert oder herangezogen werden. Das Unternehmen hat die Daten der historischen Explorationen für diese Pressemitteilung vom *Nevada Bureau of Mines and Geology* und anderen öffentlichen Archiven erhalten. Obwohl die historischen Explorationsdaten von renommierten Unternehmen unter Anwendung heutiger Praktiken generiert wurden, kann Aguila die Daten nicht überprüfen oder die bei der Erstellung der Daten angewandten Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollmaßnahmen bestimmen. Außerdem kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass die Explorationsgeschichte vollständig erfasst ist. Es könnten zusätzliche Bohrungen durchgeführt worden sein, doch dem Unternehmen wurden keine zusätzlichen Daten zur Verfügung gestellt. Das Unternehmen weist daher darauf hin, dass die in dieser Pressemitteilung gemeldeten Explorationsdaten möglicherweise nicht vertrauenswürdig sind. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass keine „qualifizierte Person“ (*Qualified Person*) gemäß *National Instrument 43-101* ausreichende Arbeiten durchgeführt hat, um die historischen Daten zu verifizieren, und dass diese Daten daher nicht als verlässlich angesehen werden sollten.

Der qualifizierte Sachverständige für die Projekte des Unternehmens, Mark Saxon, Chief Executive Officer des Unternehmens, Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy sowie des Australian Institute of Geoscientists, hat den Inhalt dieser Pressemitteilung überprüft und bestätigt.

Über Aguila Copper Corp. (TSX.v: AGL) (OTC: AGLAF) (WKN: A2DR6E)

Aguila Copper Corp. ist ein aufstrebendes Kupfer- und Edelmetallunternehmen, das durch Exploration und Entdeckungen den Aktionärswert steigert. Aguila konzentriert sich auf das Projekt Sherridon in Manitoba, das Projekt Lida in Nevada und das Projekt Cora in Arizona.

FÜR DAS BOARD:

„Mark Saxon“

Mark Saxon

Weitere Informationen erhalten Sie über:

aguilacopper.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Hinweise bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Informationen dar. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig, wenn auch nicht immer, an der Verwendung von Begriffen wie z.B. „danach trachten“, „erwarten“, „planen“, „fortsetzen“, „schätzen“, „erwarten“, „möglichlicherweise“, „werden“, „beabsichtigen“, „könnten“, „mögen“, „sollten“, „glauben“ und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den Meinungen und Erwartungen der Unternehmensleitung zum Gültigkeitsdatum solcher Aussagen sowie in bestimmten Fällen auf Informationen, die von Dritten bereitgestellt oder verbreitet wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten Aussagen über den Abschluss der in der Optionsvereinbarung vorgesehenen Transaktionen, die Ausübung der Option und die Genehmigung der Optionsvereinbarung durch die Börse. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, auf angemessenen Annahmen beruhen und dass Informationen, die von Drittquellen bezogen wurden, verlässlich sind, kann nicht garantiert werden, dass sich solche Erwartungen als richtig erweisen werden. Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen verschiedenen Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich erheblich von den Ergebnissen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Die tatsächlichen Ereignisse können daher wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Zu diesen Risiken gehören die Fähigkeit des Unternehmens, alle im Rahmen des Optionsvertrags erforderlichen Zahlungen, Aktienemissionen und Ausgaben zu tätigen, die Genehmigung des Optionsvertrags durch die Börse sowie Ungewissheiten in Bezug auf Explorationsaktivitäten. Anleger und andere Personen sollten, wenn sie sich bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen stützen, die zuvor erwähnten Faktoren und andere Unsicherheiten ausreichend berücksichtigen und solchen zukunftsgerichteten Aussagen kein übermäßiges Vertrauen entgegenbringen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!